



# Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarre Gumpendorf-St. Ägyd



Das Pfarrteam und der Pfarrgemeinderat wünschen allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und Gottes Segen für 2022.

## INHALT

Advent 2021	S. 2
Außenrenovierung d. Kirche	S. 3
PGR-Wahl Rückblick Erntedank	S. 4
Caritas Projekt Le+O Adventkranzbinden	S. 5
Aus der Gemeinde	S. 6
Orgelwartung	S. 7
Pfarrkalender	S. 8



### Der Advent: Ankunft für unsere Zukunft

**W**ieder ist es Advent. Ein neues Kirchenjahr beginnt. Und vier Wochen lang bereiten wir uns auf Weihnachten vor. Advent ist nicht schon Weihnachten, sondern will hinführen zum Weihnachtsfest. Es ist ein Weg dorthin. Daran zu erinnern, scheint mir ein Gebot der Stunde. Der Advent soll eine Zeit der Stille und eine Zeit der Besinnung sein. Der Advent soll eine Zeit der Umkehr sein. „Metanoete“, hören wir den Täufer rufen: Kehrt um, ändert euer Leben, bereitet dem Herrn den Weg.“



Advent heißt Ankunft. Adventus domini = Ankunft des Herrn. Der Advent erinnert an das Kommen Gottes bei uns Menschen. Advent ist nicht nur eine 3- bis 4-wöchige Saison im Kirchenjahr. Lange haben sich die Menschen dem

Kommen Gottes entgegengestreckt, haben geharrt, gehofft, Ausschau gehalten nach dem Verheißenen, dem Retter, dem Heiland und Erlöser. Die hunderte, ja tausende von Jahren des Sehns, der Erwartung sind eine einzige Adventszeit. Wir können diese Zeit vor Christi Geburt den Advent des Alten Testaments nennen. Es gibt aber nicht nur diesen vorchristlichen Advent. Es gibt auch den Advent der Kirche. Die Zeit der Kirche ist Adventszeit. Und Kirche, das pilgernde Gottesvolk, ist Adventsgemeinschaft.

Im Credo bekennen wir unseren Glauben an das Kommen Christi, seine Wiederkunft in Macht und Herrlichkeit. Und der Priester betet in der Heiligen Messe vor dem Vater unser: „Bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.“ Wir erinnern uns nicht nur an die erste Ankunft Christi vor nahezu 2000 Jahren. Wir erwarten auch sein Kommen in Herrlichkeit. Maranatha - Komm! „Komm, Herr Jesus, komm!“ Diese letzten Worte der heiligen Schrift sind Adventsrufe der Kirche bis heute.

Mir ist noch etwas wichtig, wenn es um den Advent geht, das Kommen Gottes in unsere Welt und unser Leben: das ist das „Jetzt“, das „Heute“. Angelus Silesius fasst das, was ich meine, in die Worte: „Wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du wärest noch ewiglich verloren.“ Jesus will hier und heute bei jedem von uns ankommen, geboren werden, Gestalt annehmen. Er will in unser Leben hinein. Mir kommt da ein Wort aus der Offenbarung des Johannes in den Sinn: „Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, werde ich eintreten und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir.“ Das ist ein ganz und gar adventliches Wort. Es lässt Jesus zu jedem von uns sagen: Ich bin da vor deiner Tür, vor der Tür deines Herzens, vor deinem Innersten. Ich bin da mit meiner ganzen Liebe und meiner großen Sehnsucht nach dir. Ich bin da mit meiner ungeteilten Aufmerksamkeit und meinem liebenden Interesse an dir. Ich will Begegnung mit dir, Gemeinschaft. Ich will bei dir einkehren, mich mit dir verbinden. Ich will bei dir sein und in dir wohnen. Öffne mir die Tür! Lass mich hinein in dein Leben, in deine Ängste und Sorgen, in deine Einsamkeit und Leere, in deine Fragen und Zweifel, in deine Freuden und Betrübnisse!

Auf vielerlei Weise kommt er auf uns zu, macht sich bemerkbar, klopft und ruft. IHM aufmachen, IHN hereinlassen in mein Leben, in meinen Alltag. Das zulassen, das einüben wäre eine Aufgabe für den Advent. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit!“ Können wir schon singen: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist“?



**P. Nelson Soosai Marian SSS**

### Roratemessen im Advent

**R**orate heißt „tauet“. Tau ist lebensspendend, er ist da, wenn die Zeit dafür gekommen ist. Advent ist eine Schule des Umgangs mit der Zeit.

Nicht davonlaufen, nicht immer schon bei der nächsten Aktivität sein, sondern sich Zeit nehmen, Zeit lassen. Denn im Licht der Kerzen verliert die Dunkelheit vor den Fenstern und in unseren Seelen ein wenig das Bedrohliche, Abweisende.

Roratemessen können wichtige Adventbegleiter für uns sein. Bei Kerzenlicht feiern wir wieder Rorate

am Sa. 4. Dezember um 7:00 Uhr gestaltet von der Frauenrunde

am Sa. 11. Dezember um 7:00 Uhr gestaltet von der Caritas

Das anschließende Frühstück soll Ausdruck unserer Gemeinschaft sein.

# Außenrenovierung der Kirche

## RENOVIERUNG DER FASSADE UNSERER KIRCHE

Die Renovierungsarbeiten an der Außenfassade unserer Kirche gehen planmäßig voran und der Fertigstellungstermin November 2021 kann aus derzeitiger Sicht eingehalten werden. Der Baufortschritt ist wegen Gerüst und Schutznetz nach außen hin nur wenig sichtbar.



Um allen Interessierten einen Einblick in die durchgeführten Arbeiten zu ermöglichen, haben wir die Veränderungen in einer kleinen Fotogalerie „vorher und derzeit“ zusammengestellt.



Damit das Gotteshaus für die Gemeinde und auch für zukünftige Generationen weiterhin erhalten bleibt, arbeiten wir mit Bauamt, Bundesdenkmalamt und allen beteiligten Firmen eng zusammen, um Schäden zu beseitigen und die Substanz zu schützen und zu pflegen.



Wir bitten Sie herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung für dieses große Renovierungsprojekt.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar, wenn sie als für die Pfarrkirche Gumpendorf-St. Ägyd gewidmete Spende an das Bundesdenkmalamt erfolgt. Wir haben dafür beim Bundesdenkmalamt folgendes Spendenkonto eingerichtet:

**BAWAG-PSK**

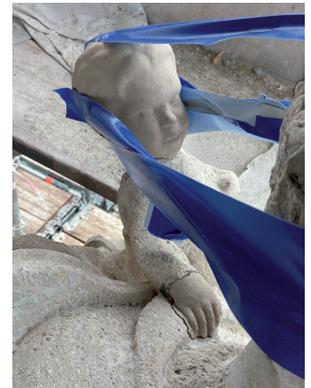
**IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050**

**Kontowortlaut: Bundesdenkmalamt 1010 Wien**

Aktionscode für Ihre Spende: **A292** (ohne diese Angabe kann Ihre Spende nicht zugeordnet werden)



Bei steuerlicher Absetzbarkeit ist dieser Aktionscode A292 im Feld Verwendungszweck anzubringen und außerdem die genaue Angabe von Vor- und Zuname, Adresse und Geburtsdatum. Wenn Sie einverstanden sind, dass das Bundesdenkmalamt Ihre Daten an uns weiterleitet, fügen Sie im Anschluss an Ihre Adresse ein Leerzeichen und dann den Buchstaben J (für „Ja“) an. Vorbereitete Zahlscheine für dieses Spendenkonto liegen in der Pfarrkanzlei auf.



Nicht steuerbegünstigt spenden können Sie auch auf das Bankkonto unserer Pfarre:

**Pfarre Gumpendorf - ERSTE BANK -**

**IBAN: AT75 2011 1000 0292 7632** oder mit Bargeld.

Für Bargeldspenden steht auch der große Opferstock in unserer Kirche zur Verfügung.

Wir bitten und danken sehr herzlich im Voraus!

Ihr Klerus, Vermögens- und Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat der Pfarre Gumpendorf

# PGR- Wahl, Rückblick Erntedank

## Gedanken zur Pfarrgemeinderatswahl

**Gestalte Kirche vor Ort – mittendrin, weil Nächstenliebe keine Randerscheinung ist**

**P**apst Franziskus bringt es auf den Punkt: „Wir leben nicht in einer Ära des Wandels, sondern erleben einen Wandel der Ära!“ Umbrüche verunsichern, viel Vertrautes geht verloren, aber wir haben die Chance, Neues zu lernen. Der Wandel erzeugt Bewegung und Pfarren erleben die Auswirkungen hautnah mit. Sie befinden sich mittendrin in diesem tiefgreifenden Veränderungsprozess. Ihre Antwort darauf ist nicht Abwarten oder Rückzug, vielmehr fordern die Zeichen der Zeit dazu heraus, im aufmerksamen Wahrnehmen und im Dialog mit den Menschen vor Ort, Kirche neu zu entwickeln.

In der Pfarrgemeinde bilden die Gläubigen eine Gemeinschaft in Christus. Der Pfarrgemeinderat trägt für das Leben und die Entwicklung der Pfarrgemeinde Verantwortung. Gemeinsam mit dem Pfarrer gestalten gewählte Frauen und Männer das Pfarrleben als Ausdruck der gemeinsamen Verantwortung aller Gläubigen. Der PGR berät in regelmäßigen Sitzungen, was zu tun ist, legt Ziele und Prioritäten fest, plant und beschließt die dazu erforderlichen Maßnahmen, sorgt für deren Durchführung und überprüft die Arbeit, ihre Zielsetzung und Entwicklung. Er macht nicht alles selbst, sondern richtet Fachausschüsse ein oder delegiert Aufgaben an Einzelne oder Gruppen.

Der PGR sorgt sich um die personellen, räumlichen und finanziellen Voraussetzungen der Pfarrgemeinde, bemüht

sich um Informationen, Meinungsbildung und Austausch von Erfahrungen, stimmt die Interessen der Einzelnen und Gruppen aufeinander ab, koordiniert deren Aktivitäten, gewährleistet die Vielfalt des pfarrlichen Lebens und vertritt die Pfarrgemeinde nach außen.

Wenn sie meine kurze Vorstellung des Pfarrgemeinderates neugierig gemacht hat, so überlegen sie doch, ob auch Sie, die Entwicklung unserer Pfarrgemeinde aktiv mitgestalten wollen. Für Auskünfte und Informationen stehen ihnen unser Pfarrer, die Pfarrgemeinderäte und die Mitglieder des Wahlvorstandes in persönlichen Gesprächen gerne Rede und Antwort.

**Wir sind mittendrin, um hier Zukunft zu gestalten.**



**20. März 2022**

**mittendrin**  
Pfarrgemeinderatswahl

Die Wahlzeiten und Wahlorte für die Wahl im März 2022 werden noch in geeigneter Weise bekanntgemacht. Die Kandidatenliste wird bis 27.2.2022 erstellt und dann ebenfalls verlautbart.

**Ernst Schmid, stv-Vorsitzender des PGR**

## Rückblick - Erntedankfest 3. Oktober 2021 mit den Pfadfindern

**V**iele Besucher waren bei der Hl. Messe an diesem schönen Sonntag. Die Messgestaltung durch die Pfadfinder ist bei den Kirchenbesuchern sehr gut angekommen. Anschließend gab es zur Stärkung Kesselgulasch, Freiluftpalatschinken und Kaffee mit Kuchen. Es war für alle was dabei. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder bedanken sich herzlich bei allen für den Besuch und die Unterstützung!

**Ernst Weißenberger**



# Caritas Le+O, Adventkranzbinden

## „Le+O“ Lebensmittel und Orientierung

Le+O ist ein Projekt der Caritas, das in Zusammenarbeit mit verschiedenen Pfarren in Wien, eine Lebensmittelausgabe für Bedürftige ermöglicht.

In unserer Pfarre findet diese

**montags von 14:30 – 16:30 im Pfarrsaal statt.**

Bei Le+O kann man einmal pro Woche einkaufen und bezahlt dafür € 4,00 (Fixpreis). Bei uns gibt es auch zusammengestellte Hygieneprodukte, neuwertige diverse Bekleidung abwechselnd für Herren, Damen und Kinder.



Weiters gibt es auch schöne Bekleidung aus dem Flohmarkt zu günstigen Preisen.

Wir erhalten die Lebensmittelaus unterschiedlichen Quellen von Produzenten, Lebensmittelhandel und Lebensmittelspenden in unserer Pfarre.

Neben der Lebensmittelausgabe steht beim Le+O Projekt auch die Orientierung im Mittelpunkt. Zwei Sozialarbeiter sind bemüht, den Bedürftigen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und sie bei der Bewältigung des Alltags zu unterstützen.

25 Mitarbeiter unseres Projekts – außer den beiden Sozialarbeitern – arbeiten ehrenamtlich jeden Montag. Ohne ihre Hilfe wäre die wöchentliche Lebensmittelausgabe nicht möglich. Sollten Sie Interesse am Projekt haben, schauen Sie

einfach an einem Montag zwischen 14:30–16:30 bei uns vorbei. Vielleicht ist auch für Sie ein Schnäppchen zu sehr günstigen Preisen dabei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Das Leitungsteam von Le+O Gumpendorf**

## Adventkranzbinden entsprechend der Covid 19-Maßnahmen

Es wird auch heuer unsere schön geschmückten Adventkränze geben. Gerade in dieser nicht so leichten Zeit ist Gott mit uns. Das ist das wachsende Adventlicht, das wir besonders brauchen.

**Aufgrund der nach wie vor hohen Infektionslage ist leider in diesem Jahr eine persönliche Teilnahme am Adventkranzbinden unter lückenloser Einhaltung der geltenden Auflagen und 3-G Kontrollen nicht möglich.**



### Kränze gibt es wieder nur auf Vorbestellung!

Dabei können Sie Größe des Kranzes und Farben der Kerzen selbst wählen. Es besteht auch die Möglichkeit, leere Adventkränze zu bestellen, die Sie dann selber zu Hause dekorieren können.

Bestellungen werden ab Montag, den 15.11. unter der **Telefonnummer 0664 243 6546** oder auch nach den **Sonntagsmessen am 21.11.** entgegengenommen.

Die bestellten, bereits gesegneten Adventkränze können Sie dann am **Samstag, den 27.11.** in der Zeit von **10:00 - 18:00** im Pfarrsaal abholen. An diesem Samstag nachmittag gibt es auch ab **13:00** ein **Adventcafe im Pfarrsaal.**

Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Kränze bei uns zu bestellen.

Mit dem Kauf eines Adventkranzes helfen Sie uns, unser Pfarrbudget aufzubessern. Mögen Segen, Licht und Freude in diesem besonderen Advent auch in uns wachsen.

**Die Frauenrunde**

## Aus der Gemeinde

### Wir beten für unsere Verstorbenen:

Heinrich Kumanovich  
Hedwig Formanek  
Karl Hendl  
Elisabeth Pawelka  
Leopoldine Leeb  
Leopoldine Eder  
Josefine Ruth Behr

Wolfgang Trilety  
Aurelia Boberger  
Karin Tomek  
Diakon Erwin Komary  
Ernst Rupp  
Antonia Thurnwald  
Walter Weninger

Hermann Pflüger  
Maria Schaufler  
Hermine Horacek  
Annemarie Theurer  
Werner Plank  
Helmuth Dienst



Unser lieber Diakon Erwin Komary ist im August nach langer, mit großer Geduld ertragener Krankheit im 82. Lebensjahr zum Herrn in seiner Herrlichkeit und Anschauung heimgekehrt. Er war nach seiner Weihe zum Diakon am 21.3.1982 hier in der Pfarre Gumpendorf tätig und leitete jahrelang den Liturgieausschuss, hielt Firmvorbereitungen, spendete die Krankenkommunion. Neben dem Mitfeiern von Hl. Messen und Hochämtern hielt er Kreuzwegandachten, betete das Stundengebet in der Kirche und feierte Maiandachten. Unvergesslich bleibt uns seine schöne Stimme, z.B. beim Exultet oder bei den gesungenen Evangelien.

Für mich war er stets mein großes Vorbild!

Diakon Herbert Schaufler

### Durch das Sakrament der Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

Penelope Pfister, Teresa Kirisits,  
Olivia Hobisch, Gabriel Hölbl, Matthias Hölbl,  
Elisa Weronika Jacek,  
Rosa Klimitsch-Fauland, Paula Safer



### Herzliche Einladung zu unseren Familiengottesdiensten

um 10 Uhr

am 5. Dezember 2021

am 30. Jänner 2022

am 27. März 2022

am 15. Mai 2022

und zur Kinder- und Seniorenmesse

am 24. Dezember 2021 um 16 Uhr

 **ST. ÄGYDER**  
 **ADVENTMARKT**  
**DER PFARRE GUMPENDORF**

**SAMSTAG, 04. Dezember 2021**  
15:00 – 19:00 im Pfarrsaal

**SONNTAG, 05. Dezember 2021**  
10:30 – 12:30 bei Schönwetter am Kirchenplatz / bei Schlechtwetter im Pfarrsaal  
15:30 – 18:00 bei Schönwetter im Klostergarten / bei Schlechtwetter im Pfarrsaal  
zwischen 16:00 und 17:30 Nikolaus-Weg im Klostergarten

**Adventkaffee und Snacks**  
im Pfarrsaal während der angegebenen Öffnungszeiten

**Handgemachtes - Gestecke**  
**Bäckerei - Punsch u.v.m.**

Brückengasse 7, 1060 Wien, [www.Pfarre-Gumpendorf.at](http://www.Pfarre-Gumpendorf.at)

**3G-Regeln laut gesetzlicher Verordnung**

### Willkommen, Hl. Nikolaus



Pfarre Gumpendorf  
St. Ägyd

Wir laden herzlich ein

zum **Nikolausweg** am **5.12. zw. 16 u. 17:30**

Auf einen kurzen Weg durch die Arkaden im Klostergarten (in Kleinstgruppen/Familien) lernt ihr den Hl. Nikolaus kennen und trifft seinen Vertreter.

Kleiner Adventmarkt mit Punschstand im Klostergarten

# Orgelwartung

## Ein Kaiserschnitt für die Königin?

Im ersten Moment sah alles etwas dramatischer aus. Beim letzten Orgelservice im Jahr 2019 fand die eben erst neu übernommene Orgelbaufirma schwerwiegende Mängel an unserer Gollini-Orgel im Altarraum.



Alarm wurde ausgelöst, das zugehörige Protokoll abzuarbeiten begonnen und schließlich.... Tja, dachte man am Anfang an schnelle und radikale Lösungen, wie es bei einer Notgeburt oder gar einem Kaiserschnitt nötig wäre, so brachte die Corona-Pandemie eine Verzögerung mit sich. Obendrein

war sehr bald klar, daß nicht nur die Chororgel, sondern auch die Kirchenfassade ein kleines „Lifting“ brauchten, auch dort eher weniger aus kosmetischen denn ganz pragmatischen Gründen: Dort war eher Gefahr im Verzug. Stichwort Steinschlag. Sanierungsarbeiten an der Bausubstanz gehen immer mit Schmutz und Staub einher, der geplante „Kaiserschnitt“ an der Chororgel vertrat nichts davon: Es handelte sich nämlich um eine Orgelreinigung, die - wie bei Wohn- und Schlaf, Vor- und Esszimmer - auch bei Orgeln hin und wieder vonnöten



ist. Dort verstimmt sich ungeputzt der Haussegel, bei der Orgel die Pfeifen. Oder besser: Sie halten die Stimmung nicht mehr, aber das klingt ja auch fast irgendwie bekannt...

Nach der Evaluierungsphase konnte schlussendlich Entwarnung gegeben werden: Der Orgelbauer musste wohl anrücken, aber nicht um die große Operation zu machen, sondern zu reinigen. Der „Kaiserschnitt“ war damit abgesetzt. Dennoch war es eine ganze

Menge Arbeit, also eher Staub, der sich mit der Zeit angesammelt hatte... „Alles raus!“ war also die Devise, und so mussten alle fast tausend Pfeifen einzeln entnommen, abgestaubt, gewaschen, getrocknet und fachgerecht gelagert werden. Orgelbaumeister Pieringer, seine Mitarbeiter, Intonateur Olivije und der Organist arbeiteten zusammen.

Beim neuerlichen Einbau ging es ebenso schnell wie schon davor: Innerhalb eines Tages war alles erledigt. Wirklich alles? Naja, die grobe Tätigkeit. Denn in den nachfolgenden zwei Wochen war der Intonateur, sein feines Ohr und großes Können gefragt, um jeder einzelnen Pfeife wieder ihren charakteristischen Klang zu verleihen, der sich dann auch im Gesamtklang gut mit den



anderen Pfeifen mischt. Und gestimmt mussten die auch noch alle werden... Manche der großen Holzpfeifen (die über das Dach der Orgel hinausstehen) bekamen einen kleinen Aufsatz und den üblichen Stimmdeckel, denn die originale Bauart war eher originell: Sie ließ keine erneute Stimmung dieser tiefen Pfeifen zu, daher musste die gesamte Orgel dann nach ihnen gestimmt werden... Mit der Kollaudierung - der Prüfung und Abnahme der getanen Arbeit der Orgelbaumeister - durch den Domorganisten im Beisein der Orgelbauer und des hiesigen Organisten fand die ganze Operation ein wunderbares Ende.

Also doch kein „Kaiserschnitt“ für die klanglich erneuerte und gereinigte Königin der Instrumente.

Der hiesige Organist Karl Vsedni

### GOTTESDIENSTE IN UNSERER PFARRE

Sonn- u. Feiertag:  
8:00, 10:00, 18:00

Werktag:  
Mo. - Do. 8:00

Samstag: 18:00  
Vorabendmesse vor  
Feiertagen: 18:00

Frauenmesse:  
jeden Do. 8:00  
(während der Schulzeit)

Beichtgelegenheit:  
nach tel. Vereinbarung

Rosenkranz täglich um  
8:30 Uhr

Eucharistische  
Anbetung:  
Mo. - Do. 8:30-10:00

Freitag nach der  
Abendmesse bis 22:00

ÖFFNUNGSZEITEN  
DER KIRCHE:

tägl. v. 7:30 -17:00

Änderungen vorbehalten

**bestcare24**  
immer & überall

Qualitätsvolle  
24-Stunden-Betreuung

Kostenlose Erstberatung  
0800 / 104 410

Sechskrügelgasse 2 · Top 13 · 1030 Wien  
T: +43-1-235 05 24 · office@bestcare24.at

www.bestcare24.at

# Pfarrkalender

regelmäßige Gottesdienstzeiten siehe Seite 7		
<b>November</b>		
So. 21.11.	Hochfest CHRISTKÖNIG, Tag der Kirchenmusik und Caritassonntag	
	10:00	Hl Messe gestaltet von der Caritas mit Ehrung von Le+O Mitarbeitern
Sa. 27.11.	18:00	Abendmesse mit Adventkranzsegnung
So. 28.11.	1. ADVENTSONNTAG, Beginn des neuen Kirchenjahres	
	10:00	Hl. Messe musikalisch gestaltet v. Thomas Bachmair (Trompete) u. Karl Vsedni (Orgel)
<b>Dezember</b>		
Mi. 1.12.	18:00	Adventvesper gestaltet von der Frauenrunde
Sa. 4.12.	7:00	Rorate gestaltet von der Frauenrunde, anschließend Frühstück im Pfarrsaal
	15:00 - 19:00	St. Ägyder Adventmarkt im Pfarrsaal mit Pfarrcafé
So. 5.12.	2. ADVENTSONNTAG	
	10:00	Familienmesse
	10:30-12:30 und 15:30-18:00	St. Ägyder Adventmarkt bei Schönwetter vor der Kirche, Pfarrsaal geöffnet f. Pfarrcafé und zum Aufwärmen. Zw. 16:00 - 17:00 Nikolausweg im Klostergarten (Arkaden)
Mi. 8.12.	MARIA EMPFÄNGNIS - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria	
	10:00	Hl. Messe gestaltet von der Frauenrunde
Sa. 11.12.	7:00	Rorate gestaltet von der Caritas, anschließend Frühstück im Pfarrsaal
So. 12.12.	3. ADVENTSONNTAG	
	10:00	Hl. Messe musikalisch gestaltet von den Stimmtonikern
	16:00	Adventkonzert in der Kirche
So. 19.12.	4. ADVENTSONNTAG	
	10:00	Hl. Messe musikalisch gestaltet von Duo Hallste&Münzner
Fr. 24.12.	HEILIGER ABEND	
	16:00	Kinder- und Seniorenmette
	22:00	Christmette

Sa. 25.12.	CHRISTTAG - Hochfest der Geburt des Herrn	
	10:00	Feierliches Hochamt
So. 26.12.	HOCHFEST d. HL. STEPHANUS	
		die Abendmesse entfällt
Fr. 31.12.	SILVESTER - Fest der Hl. Familie	
	18:00	Abendmesse mit Silvesterpredigt
<b>Jänner</b>		
Sa. 1.1.	HOCHFEST d. GOTTESMUTTER MARIA - NEUJAHR	
		Messordnung wie an Sonntagen
Do. 6.1.	HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN	
	10:00	festliche Gemeindemesse
So. 16.1.	10:00	Vorstellungsmesse Erstkommunion
Mi. 19.1.	19:00	Bibelgespräche im Eymardsaal
So. 23.1.	Sonntag des Wort Gottes - Bibelsonntag	
	10:00	Hl Messe gestaltet von Mag. Eckert u. Diakon H. Schaufler
So. 30.1.	10:00	Familienmesse
<b>Februar</b>		
Mi. 2.2.	Maria Lichtmess - Darstellung des Herrn	
	18:00	Feierliche Abendmesse
Mi. 16.2.	19:00	Bibelgespräche im Eymardsaal
So. 27.2.	10:00	Vorstellungsmesse der Firmkandidaten
<b>März</b>		
Mi. 2.3.	ASCHERMITTWOCH	
	18:00	Hl. Messe mit Aschenkreuzfeier
So. 6.3.	10:00	Hl. Messe zum Familienfasttag gestaltet v.d. Frauenrunde
Fr. 11.3.	Familienfasttag	
So. 13.3.	10:30	trad. Suppenessen anlässl. d. Familienfasttages im Pfarrsaal
Mi. 16.3.	19:00	Bibelgespräche im Eymardsaal
So. 27.3.	10:00	Familienmesse
<b>April</b>		
So. 10.4.	PALMSONNTAG	
	10:00	Palmweihe im Klostergarten - anschl. Prozession in die Kirche und Hl. Messe mit Leidensgeschichte
<i>Änderungen vorbehalten</i>		
<b>Pfarrkanzlei:</b> 1060 Wien, Brückengasse 7, Tel.: 597 81 17/ DW 10, E-Mail: office@pfarre-gumpendorf.at		

IMPRESSUM: Pfarrblatt Gumpendorf – St. Ägyd

Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Röm. kath. Pfarre Gumpendorf – St. Ägyd, 1060 Wien, Brückeng. 7;

Hersteller: Netinsert GmbH, 1220 Wien Enzianweg 23 DVR: 0029874(101)

P.b.b. Erscheinungsort Verlagspostamt 1060 Wien, GZ 02Z03077 M

Nr. 202 / Winter 2021